

# Heidi Sailer ist die „Perle“ der Kappel

**AWO | Ortsverein hat 17 Mitglieder gewonnen und zählt 17 Beschäftigte.**

Von Annemarie Riedel

**Selb** – Die Arbeiterwohlfahrt in Selb kann auf einen deutlich gestiegenen Mitgliederstamm zählen. Ortsvereinsvorsitzender Erich Kauper gab in der Jahreshauptversammlung im Blockschulinternat den Stand mit 110 Personen an, siebzehn mehr als im vergangenen Jahr. Dies sei aber nicht nur auf den Anschluss des Ortsvereins Selb-Plößberg zurückzuführen, von dem fünf Mitglieder übertraten. Vielmehr, so erklärte Kauper, fänden das Vereinsleben und vor allem die Tagesausflüge immer größeren Anklang.

So startete ein voll besetzter Bus im Mai in den Oberpfälzer Wald, im September führte eine wiederum ausgebuchte Tour in den Lamer Winkel. Für die Fahrt zum Erfurter Weihnachtsmarkt musste sogar ein Doppeldeckerbus für die 88 Besucher gebucht werden. Großen Anklang habe bei den Heimbewohnern die Weihnachtsfeier gefunden, die in den Stationen stattfand und auch für die Bettlägerigen erlebbar war.

Der Vorsitzende erläuterte die personelle Struktur der AWO in Selb. So verwalte eine geringfügig Angestellte siebzehn Beschäftigte. Davon betreuen drei Haushaltshilfen 45 ältere Mitbürger, ein Mitarbeiter räumte für fünf Haushalte Schnee, zwei Hausaufgabenhilfen kümmerten sich in der Luitpoldschule um 26 Grundschüler und vier Hausaufgabenhilfen betreuten fünfzig Grund- und Hauptschüler in der Bognerschule.

Auch das kostengünstige und gute Mittagessen aus der AWO-Küche erfreue sich wachsender Beliebtheit. Der AWO-Kindergarten beschäftige momentan zwei Erzieherinnen, zwei Kinderpflegerinnen, eine Hilfskraft und eine Raumpflegerin. Als „Perle“ bezeichnete Erich Kauper die Geschäftsleiterin Heidi Sailer, die für die gewissenhafte Bearbeitung sämtlicher Fördermaßnahmen, Abrechnungen, Beitragsrechnungen, die Buch- und Kassenführung verantwortlich sei.

Der Vorsitzende dankte dem Bezirksverband für die unentgeltliche Nutzung der Immobilie des Kindergartens, der Firma Dzialas für die kostenlose Bereitstellung für Container zum Frühjahrs- und Herbstputz, dem Elternbeirat, der Stadt Selb und dem Landratsamt für die Unterstützung.



Nach den Ehrungen und Neuwahlen beim AWO-Ortsverein Selb zeigt das Bild (vorne von links): Rotraut Stein-Sommerfeldt, Käthe Grader, Heidrun Fichter, Ria Wanner, Heidi Sailer und Monika Huscher; sowie hinten von links Irene Unglaub, Herrmann Strobel, Klaus Wotzka, Erich Kauper, Franz Pleiner, Oberbürgermeister Wolfgang Kreil, Theo Tauer und Johann Artinger. Foto: Riedel

Zum Schluss seiner Ausführungen gab der Vorsitzende die diesjährigen Ziele der Ausflüge bekannt. So führt im Juni eine Fahrt nach Bad Schandau im Elbsandsteingebirge, im Oktober wird das Weinland bei Volkach besucht, und die Adventsfahrt führt zum Weihnachtsmarkt nach Augsburg.

Dann stellte Kauper noch die Planungen zum 65. Gründungsjubiläum der AWO Selb zur Diskussion. Die Feier könnte, so schlug er vor, im Katholi-

schen Pfarrheim organisiert werden. Die Mitglieder zeigten sich mit den vorliegenden Planungen einverstanden.

In Grußworten würdigte die stellvertretende Kreisvorsitzende Irene Unglaub die Arbeit der AWO in Selb. Oberbürgermeister Wolfgang Kreil ging auf die vielfältigen Betätigungsfelder der AWO ein und überreichte eine Spende in Höhe von 500 Euro.

Die Leiterin des Maria-Bauer Sozialzentrums, Rotraut Stein-

Sommerfeldt, erläuterte die Belegungszahlen der einzelnen Einrichtungen und die Bestrebungen, im Seniorenheim eine noch höhere Qualität in Betreuung und Pflege zu erreichen.

Kindergartenleiterin Uschi Richter schilderte die Aktivitäten der Einrichtung und erwähnte auch die Warteliste für frei werdende Plätze. Abschließend lud sie zum Frühlingsfest am 8. Mai in den Kindergarten ein.

## Ehrungen, Wahlen

In der Versammlung wurden auch treue und verdiente AWO-Mitglieder geehrt. Für zehn Jahre wurden Stadträtin Heidrun Fichter, Ingrid Heidler und Andrea Wagner ausgezeichnet, für zwanzig Jahre Rotraut Stein-Sommerfeldt, Volker Sommerfeldt und Horst Pecher, für dreißig Jahre Herrmann Strobel. Zu Ehrenmitgliedern wurden Käthe Grader, Theo Tauer, Johann Artinger, Franz Pröckl und Herbert Zeidler ernannt. Bei den Neuwahlen erhielten der Vorsitzende Erich Kauper, seine Stellvertreterin Rotraut Stein-Sommerfeldt, Kassiererin Heidi Sailer, Schriftführerin Monika Huscher, die Beisitzer Hans Artinger, Klaus Fichter, Sabine Müller, Ursula Richter, Ria Wanner, Herbert Zeidler, Pierre Roscher, Klaus Wotzka, Franz Pleiner sowie die Revisoren Theo Tauer und Horst Pecher das uneingeschränkte Vertrauen der Versammlung.